

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

TSG Wehrheim 1861 : SV 1920 Seulberg
Dienstag, 14.03.2023, 20:15 Uhr

TSG Wehrheim 1861 und SV 1920 Seulberg schenken sich nichts

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4 entführten die Gäste des SV 1920 Seulberg in ihrem 20. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf bei der TSG Wehrheim 1861. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Fleischer / Brechmann. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestaltung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TSG Wehrheim 1861 um die Nummer 1 Jörg Kolass nun 16 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Liebelt / Reinmöller, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Carnevali / Reeg verloren. Da war final wirklich nichts zu holen. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten danach Kolass / Abersfelder das Spiel gegen Fleischer / Brechmann und gewannen mit 9:11, 11:7, 12:10 11:6. Zwar brachten Mertens / Santalucia Reinmöller / Muhs phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Reinmöller / Muhs mit 3:1 durch. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Jörg Kolass seinem Gegner Bastian Fleischer beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ferdinand Liebelt über die 1:3-Niederlage gegen Frank Carnevali hinweggetröstet werden musste. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Markus Reinmöller im Spiel gegen Klaus Mertens bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Reinmöller endete. Mit 4:11, 6:11, 11:6, 6:11 verlor indessen Michael Muhs seine Partie gegen Arne Brechmann. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Patrick Reinmöller die Partie gegen Liandro Santalucia noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des vierten Satzes, den Reinmöller mit 11:0 gewann. Nach gewonnenem ersten Satz gab Frank Abersfelder das Spiel gegen Andreas Reeg noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Jörg Kolass holte im Anschluss mit einem 3:1 gegen Frank Carnevali einen Punkt für sein Team. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Carnevali nun 22 Siege bei 11 Niederlagen aus. Ferdinand Liebelt bekam seinen Gegner Bastian Fleischer beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit dieser Niederlage liegt Liebelt nun bei einer Einzelbilanz von 15:16 seit Beginn der Serie. Nicht so gut lief es für Markus Reinmöller bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Arne Brechmann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Michael Muhs bekam seinen Gegner Klaus Mertens beim deutlichen 7:11, 6:11, 11:13 nicht richtig in den Griff. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Mertens nun 13 Siege, bei 8 Niederlagen aus. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Patrick Reinmöller die Partie gegen Andreas Reeg noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:19 (Reinmöller) und 4:3 (Reeg). Passende spielerische Mittel hatte Frank Abersfelder letztlich parat, um Liandro Santalucia zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber.

Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Liebelt / Reinmüller, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Fleischer / Brechmann verloren. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat die TSG Wehrheim 1861 in der Saison nun 7 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.03.2023 gegen Spvgg. 07 Hochheim II an. Für den SV 1920 Seulberg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1908 Grävenwiesbach am 24.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 28:12 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSG Wehrheim 1861

Doppel: Liebelt / Reinmüller 0:2, Kolass / Abersfelder 1:0, Reinmüller / Muhs 1:0

Einzel: J. Kolass 2:0, F. Liebelt 0:2, M. Reinmüller 1:1, M. Muhs 0:2, P. Reinmüller 2:0, F. Abersfelder 1:1

SV 1920 Seulberg

Doppel: Fleischer / Brechmann 1:1, Carnevali / Reeg 1:0, Mertens / Santalucia 0:1

Einzel: F. Carnevali 1:1, B. Fleischer 1:1, A. Brechmann 2:0, K. Mertens 1:1, A. Reeg 1:1, L. Santalucia 0:2